

F. Volekmar in Leipzig.
[47193]

**Illustr.
Weihnachts-Katalog
1888.**

Zwölfter Jahrgang.

P. P.

Hierdurch mache ich Ihnen die ergebene Mitteilung, dass der seit 12 Jahren von dem Sortimentsbuchhandel mit Vorliebe vertriebene

**Weihnachts-Katalog
meines Baar-Sortiments
mit illustriertem Inseraten-Anhange**

im November d. J. erscheinen wird, und lade Sie ein, denselben zur Insertion Ihrer geeigneten Verlagsartikel gütigst benutzen zu wollen. Das seit einigen Jahren dem Katalog beigegebene

**systematische Verzeichniss der in den
Inseraten angezeigten Bücher, mit Angabe
der Seite, auf welcher jedes der
betr. Werke zu finden ist,**

unterstützt ausserordentlich die Wirksamkeit der Inserate; dasselbe hat sich als sehr zweckmässig bewährt und wird deshalb auch in diesem Jahre dem „Illustr. Weihnachtskatalog“ beigelegt werden.

**Die bisherige Berechnung von 50 δ für
jeden Titel fällt fort;**

dagegen können nur solche Titel Aufnahme finden, welche in den Inseraten angezeigt sind und von Ihnen selbst mir, auf dem dem versandten Cirkular angefügten Schema, nach den verschiedenen Abteilungen des systematischen Verzeichnisses geordnet, zur Aufnahme angegeben werden.

Die überaus freundliche Aufnahme, welche mein Weihnachts-Katalog allgemein gefunden hat, macht es mir auch in diesem Jahre möglich,

**die Ermässigung der Insertions-
Gebühren beizubehalten;**

dieselben betragen
**für eine Seite für jedes gedruckte
Tausend des Katalogs 4 \mathcal{M} 50 δ .**
Bei Benutzung von 2 Seiten gewähre ich 10% Rabatt, von 3 Seiten und mehr 20% Rabatt. Die Auflage wird

35 000 Exemplare

nicht übersteigen.
In Rücksicht auf eine geschmackvolle Ausstattung kann ich nur ganze Seiten zur Verfügung stellen, und mache ich Sie darauf aufmerksam, dass es in Ihrem Interesse liegen dürfte, Ihre Inserate durch möglichst schöne und zahlreiche Illustrationen zu schmücken.

**Der Abdruck der Inserate
erfolgt in der Reihenfolge des Eingehens
der Manuskripte.**

Ich bitte Sie, mir möglichst umgehend mitzuteilen, wie viele Seiten Sie zu benutzen gedenken; eine recht baldige Einlieferung des Manuskripts selbst ist mir sehr erwünscht.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 4. September 1888.

F. Volekmar.

**Dokumenten-
Papier.**

[47194]

In folgenden Formaten haben wir obiges Papier vorrätig:

44x69, 41x53, 43x56,
50x62, 55x76 cm.

Laut Attest der Papierprüfungsanstalt in Charlottenburg übertrifft dasselbe die höchsten Anforderungen, die an ein Papier der besten Papierklasse gestellt werden. Muster zu Diensten.

Carl Schleicher & Schüll
in Düren, Rheinland.

Papier-Zeitung

Fachblatt.

[47195]

f. Papier- u. Schreibwaarenhandel u. Fabrikat.,
herausgegeben von **Carl Hofmann.**

2 \mathcal{M} 50 δ mit 25% für das Vierteljahr.

Die Papier-Zeitung ist jedem Leser der Börsenblätter durch den monatlichen technischen Bericht bekannt. Als erstes Fachorgan ist dieselbe für Verlag und Sortiment gleich wichtig, da sie viele Bezugsquellen für den Papier- und Schreibwaarenhandel nachweist, sowie Aufsätze und Mitteilungen über das Papier- und Buchgewerbe bringt. Sie kann den Verlegern besonders für ihre Anzeigen empfohlen werden.

Probe-Nummern, auch zum Vertrieb, liefern wir kostenfrei.

Berlin W., Potsdamerstr. 134.

Verlag der Papier-Zeitung.

[47196] **Gegründet 1865.**

**Wilhelm Hoffmann,
Photographische Druckindustrie,
Kunstanstalt für
Lichtdruck, Steindruck, Buchdruck,
Zinkographie und Colorit,
Dresden-Altstadt,
= Marschallstrasse 12/14 =
ausgezeichnet durch die**

*k. k. österr. goldene Verdienst-Medaille,
prämiert auf achtzehn Ausstellungen,*
empfiehlt seine, den höchsten Anforderungen
entsprechend eingerichtete Kunstanstalt zur
Herstellung illustrierter Unternehmungen bei
kürzester Lieferzeit und billiger Bedienung.
Preisanschläge und Muster stehen zu Diensten.

**Louis Reinige in Leipzig,
Clichés-Agentur u. Kommiss.-Geschäft.**

[47197]

Liefert Clichés jeder Art für Zeitschriften und Bücher und vermittelt die Herausgabe deutscher Werke in fremden Sprachen und umgekehrt.

Hält grosses Lager von illustrierten Werken der bedeutendsten französischen und anderer Firmen und ist stets in der Lage, geeignete Verlagsofferten zu machen.

Beste Referenzen stehen zu Diensten.

[47198]

Plafate

in effektvoller Ausführung sind uns für unsere
Saarburger Filiale erwünscht.

Müller's Antiquariat u. Buchh.
in Metz.

Einladung zur Insertion!

[47199]

Leipzig, im August 1888.

Wie Ihnen durch Cirkular bekannt sein wird, erscheint der 9. Jahrgang meines

**Weihnachts- und
Lager-Katalog**

auch dieses Jahr pünktlich am 11. November.

Auf mein im Juni an die Sortiments-handlungen versandtes Cirkular sind die Aufträge so reichlich eingegangen (einige Firmen machten Partiestellungen von je 9000, 2000 Exemplaren etc.), daß ich wohl sagen kann: Dieser Weihnachts- und Lager-Katalog wird von einer immer größeren Anzahl bedeutender Sortimentsfirmen als ein vorzügliches Vertriebsmittel anerkannt.

Der Schwerpunkt dieses Kataloges liegt in seinem umfassenden bibliographischen Teile, welcher von keinem anderen derartigen Unternehmen in gleicher Reichhaltigkeit geboten wird! Infolgedessen ist dieser Katalog nicht nur während des kurzen Weihnachtsfestes, sondern das ganze Jahr hindurch im Gebrauch.

Ich erlaube mir, Sie auch in diesem Jahre zur Insertion einzuladen; meine Bedingungen sind die günstigsten von allen Weihnachts-Katalogen.

Insertions-Bedingungen:

die dreispaltene Nonpareille-Zeile (eine Seite hat 94 durchgehende Nonpareille-Zeilen) oder deren Raum nur 30 δ .

eine ganze Seite 70 \mathcal{M} ,

(bei einem ganzseitigen Cliché 60 \mathcal{M})

in 2 Farben 90 \mathcal{M} ;

zwei ganze Seiten 130 \mathcal{M} , in 2 Farben 150 \mathcal{M} ;

drei ganze Seiten 190 \mathcal{M} , in 2 Farben 210 \mathcal{M} .

Auf dem Umschlage für beide Ausgaben:

eine ganze Seite 150 \mathcal{M} ;

eine Nonpareille-Zeile 60 δ .

Die Bibliographie des Kataloges enthält selbstredend an geeigneter Stelle die Titel der im Inseratenanhang angekündigten Werke! Eine Vergütung hierfür ist nicht zu zahlen, obwohl der bibliographische Teil des Kataloges als Ausgabe B, ohne Inseratenanhang, in mindestens 20000 Exemplaren noch extra Verbreitung findet. Die Angabe dieser Titel muß aber bis spätestens 1. September in meinen Händen sein, und wollen Sie mir genau Titel und Preis der aufzunehmenden Bücher angeben.

Das äußere Gewand des Kataloges ist ein elegantes; auch der Inseratenanhang wird auf das eleganteste ausgestattet sein, es ist der einzige Weihnachts-Katalog, welcher die Inserate zweifarbig bringt; deshalb lade ich Sie ein, mir für Ihre Inserate möglichst gediegene Illustrationen zur Verfügung zu stellen.

Damit ich den Umfang des Inseratenanhanges rechtzeitig berechnen kann, bitte ich Sie, mir recht bald mitzuteilen, welchen Raum ich Ihnen reservieren soll. Die Einsendung der Manuskripte braucht erst Mitte September zu erfolgen. — Auf besonderen Wunsch hefte ich auch Prospekte dem Kataloge bei, nur müssen sie sich dem Format desselben anpassen, abweichende Formate müssen in der Größe des Kataloges gefasst sein; ich berechne für das Beihfesten eines Prospektes

von 2 Seiten 60 \mathcal{M} , von 4 Seiten 90 \mathcal{M} .

Hochachtungsvoll

Ernst Seitmann.